

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 79
 Telefax 032 627 22 69
 parlamentsdienste@sk.so.ch
 www.parlament.so.ch

P 130/2004 (BJD)

Postulat Ruedi Lehmann (SP, Derendingen): Sinnvoller Umgang mit Licht (30.06.2004)

Der Regierungsrat wird eingeladen, alle kantonalen und kommunalen Amtsstellen mit einem Informationsblatt auf die Problematik der übermässigen Beleuchtungen aufmerksam zu machen. Zudem ist zu prüfen, ob Richtlinien für Aussenbeleuchtungen, Reklamen, Skybeamer und weitere Lichtquellen auszuarbeiten oder anzupassen sind.

Den Begriff «Lichtverschmutzung» gibt es in der helvetischen und kantonalen Gesetzgebung nicht, aber das Bundesgesetz über den Schutz der Umwelt bietet genügend Angelpunkte, z.B. im Artikel 1: «Dieses Gesetz soll Menschen, Tieren und Pflanzen, ihre Lebensgemeinschaften und Lebensräume gegen schädliche oder lästige Einwirkungen schützen...»

Begründung (30.06.2004): schriftlich

In der Schweiz gibt es keinen einzigen Quadratkilometer mehr, auf dem es absolut dunkel ist. Der Sternenhimmel entschwindet zunehmend unseren Blicken. Mit überflüssigen und falsch eingesetzten Lichtquellen machen wir die Nacht zum Tag. Mit zum Teil dramatischen Folgen für die Natur. Nachtaktive Tiere, Zugvögel, Insekten und unzählige Kleinlebewesen werden durch die erhellten Nächte gestresst, gequält oder gehen massenweise zu Grunde.

Auch auf die Menschen wirken sich zu viel und zu lange Licht in der nacht ungünstig aus. Der Tag-Nacht-Rhythmus wird unnötig gestört, die biologischen und psychischen Vorgänge im Körper werden negativ beeinflusst.

Kürzlich konnte ein Skybeamer bei einem Vergnügungszentrum in Bellach vor allem verhindert werden, weil das Bundesamt für Zivilluftfahrt ein Sicherheitsrisiko für den Flugplatz Grenchen sah. Wenn die postulierten Richtlinien im Sinne der Begründung geschaffen würden, könnten gleiche Entscheide auch im übrigen Kanton geltend gemacht werden.

Link www.darksky.ch

Unterschriften: 1. Ruedi Lehmann, 2. Caroline Wernli Amoser, 3. Clemens Ackermann, Heinz Bolliger, Barbara Banga, Lilo Reinhart, Georg Hasenfratz, Jean-Pierre Summ, Fatma Tekol, Marianne Kläy, Daniel Bloch, Stefan Hug, Lonni Hess, Silvia Petiti, Andrea Meier, Reiner Bernath. (16)